



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

DL. Das Capitel zu Stendal gestattet dem dortigen Annenkloster das Recht, einen eigenen Beichtvater und einen eigenen Kirchhof zu haben, auch den Gottesdienst nach vorgängigem Geläut öffentlich zu ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

Bokes Hoff, Huuen myt der tobehoringe Sofz schyllinge alle stendelsche weringe Jerliche tyne vnd Rente vor veflich gude fulwichtige Rinsche gulden etc. — Alle stücke vnd puncthe diffes briues lauen wy vpgemelten Braschen vor vnz, vnse eruen, glyck sackeweldich, Vnd Ick Ebell Ebeling laue ok als borge vnd medelauere vor vnd mith den Braschenn alle puncthe diffes breffs In guden getruwen vnd louen stede vnd vaste toholdende, sunder argelift vnd geserde. To Orkunt hebbe wy Erhart, Jasper vnd Jacob, de Braschen, vor vnz, vnse eruen eyn Jewlich syn Ingefellig gehalten an disseme briue vnd Ick Ebell Ebeling hebbe ok myn Ingefellig gehalten neuen der Braschen Ingefelle an disen briue, Nach gots gebort vefleinhundert vnd Ime viertheynden Jare, ame Fridage Nach Oculi.

Nach dem Original des rathhäuslichen Archives No. 234.

DL. Das Capitel zu Stendal gestattet dem dortigen Annenkloster das Recht, einen eigenen Beichtvater und einen eigenen Kirchhof zu haben, auch den Gottesdienst nach vorgängigem Geläut öffentlich zu halten, am 13. Juli 1514.

Wy Jacobus Mathias, praeest, Matheus Moring, deken, doctores, Johannes Buchholte, Senior, vnde Capittel sunthe Nicolaus kercken tho Stendall Bokennen —, dat wy vme Meringe willen ghades dinstes vnde Innicheit des volkes, vp anzokent des werdighen vaders hinrich Marquart, vicarii der Closter sunthe Franciscus ordens van der Obseruantien In Sachsen landen, vnde vmme flitighe Bede der Innighen Junckfrouwen Odilie kloken, mater erste vorwefzerinne, vnde orer Sufteren der drudden regell genanten Ordens sunthe francisci hyr tho Stendall by or gezameth, gutwillig — vergunnen vnde thostaden In crafft dusses Brieffes duffze nhageschreuen Artikell, Szo dat fzie vnde ore nhafolgen der nhu forder mher frye gebruken moghen, vor vns vnde vnze nhafolgen vnuorhindert. Int irle dat Ein werlick prifter, den fzie eruelen vnde Deken thor tydt genanter kercken mith willen vnde witscop des Capittels dat ampt befhelen wert, fzie mith deme hilligen Sacrament vnzers herren Jhesu christi, szo vaken fzie des mith radhe ores bichtigers begheren, berichten vnde de laeste olinge geuen vnd ministriren moghe, doch dat fzie, szo vaken fzie die Olinge begheren, vnzerm vnderperner In gedachter vnzer kercken dar vp lathen verwarnen vnde ehm nach older gewanheit negen penninghe vnde deme Cofter drie penninghe, der fzie sus lange dar tho gebuket, gelick anderen parluden geuen. Item dat die gedachte Sufteren vnde Sameninghe by orer Capellen vnde by oren thunen, vnde besluth moghen hebben den kleinen gewigeden kerckhoff, wo fzie sus lange mith vnzerm verloue gehat, thor graff orer doden vnd der gennen, die mith ehn In oren thunen vnde besluth wanen, ock er varstender, doch dat fzie In jegenwardighen des likes vp den achte vnde druttigsten vnd Jares daghe begencknisse vnd doden ampt holden schullen In gedachter vnzer Sunthe Nicolaus kercken. Willen fzie ock dar tho gelicke begencknisse vnd doden ampt In orer Capellen doen lathen, dar an willen wy fzie nicht verhinderen, vnd dat die Sufteren mith oren kerckhoffe vnde begraunge der bauen berurden doden Ins funerandi syck forder nicht schullen edder moghen tho thieen. Item

dat die gedachte Sufteren ore Oratorium edder Capelle, die beth an duzenn dach verflathen gewelt is, apenen vnd dar Inne mißze, ock ore horas fingen, Ock Einenn klockthorn buwen mith Einer klocken, die fzie tho orer vnd des volkes verzfamelinge luden moghen, In mathen wo den Junckfrouwen funthe katherinen kercken Erlouet, doch alszo, dat fzie dat halfe deel des oppers vnnnd Almiffzen, die ehn In Stocken, blocken, tafelen vnde Bilden vth godtlicker liue vnd Mildigkeit vmme ghades willen verreiket, geoppert vnde gegeben werden, deme perner tho Sunthe Nicolaus verantwerden vnd bringen schullen vnde de ander helffte tho orer nothorft beholden vnde dar mith fzie fyck defto bath Erholden vnde ore kercken vnde Clofter buwen vnde betheren moghen. Vergunnen ehm ock alleine tho hebbende vnd tho beholdende, wes fzie In Sunthe Nicolaus, vnfer liuen frouen, Sunthe Jacobs vnde funthe peters kercken mith orer tafell Bidden, dar tho was, flas vnde alle ander Mißzen, die ehm funderlichen tho orem gebuwe gelegeret edder im Testament effte anders gegeben werden, Ock alle opper vnde Almiffzen, die ehm Im daghe der kerckwiginge orer Capellen In Stocken, Blocken, Tafelen vnde Bilden gegeben werden, vns doch vor allen dingen alle opper vnde milde gauen, die vp den Altar In der vorgefchreuen Capellen Sunthe Annen dat gantze Jar, ock ame daghe der kerckwiginge der gedachten Capellen vnde tho den vier thiden durch ore Eighen vnde Ander perfzonen vnde veneris Sancta vp deme cruce geoppert vnd gegeben werden, varbeholden, welchs fzie alles vnferm thor tydt perner tho funthe Nicolaus truwelich vnde vngeferlich alle Jar vp die vier houet feße schullen vnde willen verreken vnde verantwerden. Dyt alles vnd Itlichs hebben wy praeft, deken vnde Capittel vargemelt vor vns vnde vnze nhakomen Mith affeggunge vnfer priuilegien, die dußzer vergunninge vnde verdracht mughten Entieghen fzin, vns der wedder gedachten Mater vnde Szamelinge Nichtis tho gebukende, Stede, vafte vnd vnuorbraken tho holdende thogefecht, geret vnde gelauet vnde wy hinricus Marquart, vicarius van vnns Ordens weggen, Odilia kloken, Mater effte vorwefzerinne, vnde fzelinge der Sufteren vngemet, vor vns vnde vnze nhakomen Bokennen vnde Botughen mith dußzem foluighen apenbrieffe, dat wy de werdighen herenn praeft, deken vnde Capittel, wo var berurt, gebeden vnd ore vorgunnen danckbar angenhamen, gelauet, geret vnd thogefecht, lauen, redhen vnd tofeggen, dat wy folcher gerechtigkeit, wo var berurt, fzo gebuken vnd nicht mißzbruken willen vnde schullen, dat wy on ock an oren parrechten vnde anders neynerleige wys vorfencklick wefzen willen effte schullen mith affeggunge aller vnfer priuilegien, die dußzen bauengefchreuen punctenn mughten Entieghen fzin, vns dar wedder effte gedachte herren praeft, deken vnde Capittel nicht tho gebuken. Tho Orkunth hebben wy praeft, deken vnde Capittel vnfer kercken, hinricus Marquart, vicarius mins ampts, Mater effte vorwefzerinne vnde fzelinge vnfer Eighen Ingefzegell willichen laten hangen an dußzen apen Brieff, De gegeben Is' nha chrifti vnfers heren gebort dußzent vyffhundert vnde vierthein Jare, ame daghe Margarete der hillighen Junckfrouwen.

Aus dem handschriftlichen Nachlasse des Annenlosters.